

Wasser – eine globale Herausforderung

Schon heute leben zwei Drittel der Weltbevölkerung in Gebieten, die regelmäßig Wasserknappheit erfahren. Die Effekte jahrzehntelanger Übernutzung und Verschmutzung der weltweiten Wasserressourcen werden durch Bevölkerungswachstum und steigenden Wasserbedarf sowie klimatische Veränderungen weiter verschärft – mit teils gravierenden Folgen für Menschen, Ökosysteme und Wirtschaft.

Die Vereinten Nationen haben der globalen Bedeutung der Ressource Wasser Rechnung getragen und eigens das Nachhaltigkeitsziel 6 (Sustainable Development Goal 6, kurz SDG 6) formuliert. Dieses sieht vor, allen Menschen bis 2030 Zugang zu sauberem Trinkwasser und geeigneten Sanitärsystemen zu gewähren und gleichzeitig wassergebundene Ökosysteme als natürliche Lebensgrundlage zu erhalten.

Globale Ressource Wasser (GRoW)

Um einen Beitrag zum Erreichen des SDG 6 zu leisten, hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) die Fördermaßnahme „Globale Ressource Wasser (GRoW)“ ins Leben gerufen. In 12 Verbundprojekten kommen Expertinnen und Experten aus mehr als 90 Institutionen in Deutschland zusammen, um innovative Ansätze zur Steigerung der Steuerungskompetenz im Wassersektor an über 40 Fallstudien weltweit zu entwickeln. Fast die Hälfte der Partner stammt dabei aus Wirtschaft und Praxis.

Kennzeichnend für GRoW ist die enge Verknüpfung zwischen lokalem und globalem Handeln. Die Projekte erarbeiten zum einen neue Methoden für die Zustandserfassung und Prognose von globalen Wasserressourcen und globalem Wasserbedarf. Zum anderen werden Entscheidungshilfen und Lösungsbeispiele für ein nachhaltiges Wasserressourcenmanagement auf lokaler und regionaler Ebene entwickelt. Um dabei eine langfristige Umsetzung der Ergebnisse zu gewährleisten, werden gesellschaftliche Rahmenbedingungen besonders berücksichtigt und relevante Akteure frühzeitig in die Entwicklungen eingebunden.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website:
www.bmbf-grow.de



Ansprechpartner

Projekträger Karlsruhe (PTKA)
Dr. Leif Wolf
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Hermann-von-Helmholtz-Platz 1
76344 Eggenstein-Leopoldshafen
E-Mail: leif.wolf@kit.edu
Tel: 0721 608 28224

Vernetzungs- und Transfervorhaben GRoWnet
Annika Kramer, Theresa Lorenz und Dr. Sabine Blumstein
adelphi research gGmbH
Alt-Moabit 91
10559 Berlin
E-Mail: grownet@adelphi.de
Tel: 030 8900068 281



©FOTOS: Suriya99/Shutterstock, Luiz Ferreira/Shutterstock, Theewaterskloof/GlobeDrought,

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

GRoW

GLOBALE RESSOURCE WASSER

Globale Analysen und lokale Lösungen für ein nachhaltiges Wasserressourcenmanagement



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

FONA
Forschung für Nachhaltige
Entwicklung
BMBF

Vernetzung und Transfer

Die GRoW-Projekte werden durch das **Vernetzungs- und Transfervorhaben „GRoWnet“** begleitet, das von adelphi durchgeführt wird. GRoWnet fördert aktiv die Vernetzung zwischen den Forschungsprojekten, identifiziert Synergien und macht diese nutzbar. Durch Querschnittsthemenarbeit, Synthesen und gezielten Transfer der Forschungsergebnisse in Politik und Praxis werden neue Erkenntnisse und Impulse für die weltweite Umsetzungspraxis, die Wasserpolitik und Wasserforschung gesetzt.

Die Fördermaßnahme umfasst zudem einen **Lenkungskreis**, dem neben den Projektleiterinnen und Projektleitern auch Vertreterinnen und Vertreter aus Entwicklungszusammenarbeit, Politik und Wirtschaft angehören.

Für die **Praxis** wie beispielsweise Verwaltungen, Beratungsunternehmen und das produzierende Gewerbe sind insbesondere die in GRoW entwickelten Frühwarn-, Informations-, und Managementsysteme relevant. Sie beinhalten auch technische Innovationen im Bereich der Nutzung von Fernerkundungsdaten, der Sensorsystemtechnik oder zu nachhaltigen Produktionsweisen. Die erwarteten Entscheidungshilfen basieren sowohl auf globalen als auch auf lokalen Modellen und Messungen, verbunden mit neuen Methoden zur Regionalisierung von Daten.

Detaillierte Informationen finden Sie auf der Internetseite der Fördermaßnahme www.bmbf-grow.de sowie auf den Internetpräsenzen der einzelnen Verbände.



Globale Wasserressourcen

ViWA – VirtualWaterValues – Multiskaliges Monitoring globaler Wasserressourcen und Optionen für deren effiziente und nachhaltige Nutzung

Koordination: Prof. Dr. Wolfram Mauser, LMU, München

SaWaM – Saisonales Wasserressourcen-Management in Trockenregionen: Praxistransfer regionalisierter globaler Informationen

Koordination: Prof. Dr. Harald Kunstmann, KIT, Garmisch-Partenkirchen

MedWater – Nachhaltige Bewirtschaftung politisch und ökonomisch relevanter Wasserressourcen in hydraulisch, klimatisch und ökologisch hochdynamischen Festgesteinsgrundwasserleitern des Mittelmeerraumes

Koordination: Prof. Dr. Irina Engelhardt, TU Berlin

MuDak-WRM – Multidisziplinäre Datenakquisition als Schlüssel für ein global anwendbares Wasserressourcenmanagement

Koordination: Dr. Ing. Stephan Fuchs, KIT, Karlsruhe

GlobeDrought – Ein globalskaliges Werkzeug zur Charakterisierung von Dürren und Quantifizierung ihrer Wirkungen auf Wasserressourcen

Koordination: PD Dr. Stefan Siebert, Universität Göttingen



Globaler Wasserbedarf

InoCottonGROW – Innovative Impulse zur Verringerung des Wasser-Fußabdrucks der globalen Baumwoll-Textilindustrie in Richtung UN-Nachhaltigkeitsziele

Koordination: Dr. Frank-Andreas Weber, RWTH Aachen

WELLE – Wasserfußabdruck für Unternehmen - Lokale Maßnahmen in Globalen Wertschöpfungsketten

Koordination: Prof. Dr. Matthias Finkbeiner, TU Berlin

WANDEL – Wasserressourcen als bedeutsamer Faktor der Energiewende - notwendige Bedingungen auf lokaler und globaler Ebene

Koordination: Dr. Martina Flörke, Universität Kassel

Steuerungskompetenz im Wassersektor

Trust – Trinkwasserversorgung in prosperierenden Wassermangelregionen nachhaltig, gerecht und ökologisch verträglich - Entwicklung von Lösungs- und Planungswerkzeugen zur Erreichung der nachhaltigen Entwicklungsziele am Beispiel der Region Lima/Peru

Koordination: Christian León, Universität Stuttgart

STEER – Verbesserung der Steuerungskompetenz zur Erreichung der Ziele eines integrierten Wassermanagements

Koordination: Prof. Dr. Claudia Pahl-Wostl, Universität Osnabrück

iWaGSS – Integrated Water Governance Support System

Koordination: Prof. Dr. Karl-Ulrich Rudolph, IEEM gGmbH, Witten

go-CAM – Implementing strategic development goals in coastal aquifer management

Koordination: Prof. Dr. Hans Matthias Schöniger, TU Braunschweig